

Mitt. Münch. Ent. Ges.	92	4	München, 01.10.2002	ISSN 0340-4943
------------------------	----	---	---------------------	----------------

Memorandum der MÜNCHNER ENTOMOLOGISCHEN GESELLSCHAFT zur Festlegung von Lectotypen

Seit Anfang des Jahres 2000 gilt die vierte Auflage der Internationalen Regeln für die Zoologische Nomenklatur (IRZN), auf die im Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen wiederholt hingewiesen wurde. Die Münchner Entomologische Gesellschaft (MEG) hat die Diskussion um die Neufassung der Regeln intensiv begleitet und sich daran beteiligt. Während insgesamt die neuen Regeln sehr zu begrüßen sind, muß an einzelnen Punkten doch auch Kritik angemeldet werden. Dies gilt insbesondere für den Artikel 74.7.3. Nach diesem Artikel muß jede Festlegung eines Lectotypus mit einer "ausdrücklichen Begründung des taxonomischen Zweckes der Festlegung" verbunden sein. Diese Vorschrift wird von vielen Seiten als ausgesprochen problematisch angesehen und führte inzwischen zu unterschiedlichen Vorgehensweisen und kontroversen Diskussionen über die Gültigkeit von Lectotypen-Festlegungen (siehe z.B. PULAWSKI & KERZHNER 2001). Viele Zoologen sind durchaus der Meinung, dass bei jeder einzelnen Lectotypen-Festlegung auch eine eigene Begründung nötig ist, da ja auch die Designationen einzeln gemacht werden müssen. Andererseits unterstützte unlängst der Executive Secretary of the Commission, P. K. Tubbs, in einem persönlichen Diskussionsbeitrag die Interpretation und Handhabung anderer Kollegen, dass zum Beispiel in einer Revision eine gemeinsame Begründung ausreichend ist (BZN 58 (2), 138-140). Dieser Interpretation schließt sich die MEG an.

Da die Nomenklaturregeln allgemeine Gültigkeit besitzen, appelliert die MEG an alle Entomologen, bei Lectotypen-Festlegungen in jeder Publikation zumindest einmal eine Begründung dafür zu geben. Zugleich fordert die MEG, gemeinsam mit vielen Kollegen im In- und Ausland, dass der Artikel 74.7.3. der vierten Auflage der IRZN ersatzlos gestrichen wird.

Literatur zum Thema (Auswahl)

- International Commission of Zoological Nomenclature (1999): International Code of Zoological Nomenclature, 4. Auflage – London, (engl. und französisch); Autorisierte deutsche Übersetzung von O. Kraus: Keltern (2000)
- JÄCH, M. A. (1999): Code 2000. ZooSyst (5), 14-17; (auch Koleopterologische Rundschau 70)
- PULAWSKI, W. J. & KERZHNER, I. M. (2001): Article 74.7.3 of the Code: proposed deletion. Zoosystematica Rossica, 10, 1-7
- PULAWSKI, W. J. et al. (2001): On Article 74.7.3 of the Code. Bull. Zool. Nomenclature (= BZN) 58, 133-140.
- RASNITSYN, A. P. & P. K. TUBBS (2001): Comments on the proposed revocation of Article 74.7.3 of the Code. Bull. Zool. Nomenclature (BZN) 58, 300-301
- SCHÖNITZER, K., J. SCHUBERTH & E. DILLER (1996): Contribution to the discussion on the planned fourth edition of the International Code of Zoological Nomenclature. NachrBl. bayer. Ent. 45, 89-91
- SCHUBERTH, J. & SCHÖNITZER, K (2000): Nomenklatur-Nachrichten. Wichtige Neuerungen der Nomenklaturregeln. NachrBl. bayer. Ent. 49, 49-51

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [092](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Memorandum der Münchner Entomologischen Gesellschaft zur Festlegung von Lectotypen. 4](#)